

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 20

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Was die Woche bringt

Kursaal Bern. Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters René Schmassmann, bei schönem Wetter im Garten. Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags. Kapelle Yeff Graf. Spielsaal und Bar.

Beethoven-Abend Louis Kentner. Der bekannte englische Pianist Louis Kentner, Partner Yehudi Menuhin auf dessen Europatournee 1946, gibt einen einmaligen Beethoven-Abend Freitag, 16. Mai, 20.15 Uhr, im Burgerratssaal des Casinos. Programm: die 4 Sonaten Es-dur, op. 81a, « Les Adieux », c-moll, op. 111, E-dur, op. 109, op. 57, « Appassionata ». Vorverkauf: Krompholz & Co., Spitalgasse 28.

Das Park-Hotel Bürgenstock mit dem angegliederten Bahnhofrestaurant ist Samstag, den 3. Mai 1947 eröffnet worden. Diesen Winter hat das Park-Hotel durch den Neubau des Dachstockes ein vollständig verändertes Aussehen erhalten. Das bisherige Flachdach, das sich ungünstig in die Landschaft und die umliegenden Giebelbauten einpasste, wurde durch ein Ziegeldach, angepasst dem mit dem Park-Hotel verbundenen Restaurationsbau und dem Maschinenhaus der Bürgenstockbahn, ersetzt.

Das Park-Hotel, das mit seinen grossen und

vielen Sälen und Konferenzzimmern gegen 1000 Personen aufnehmen kann, zählt nun, nach den verschiedenen erfolgten Erweiterungen und Erneuerungen, zu den aufnahmefähigsten Häusern der Schweiz.

BERNER WANDERWEGE Tourenvorschläge

Nachstehend verzeichnete Wanderwege sind durchgehend neu markiert und können empfohlen werden:

1. Saanen—Gstaad—Gsteig

Wanderung durchs oberste Tal der Saane. Hinfahrt: Nach Saanen mit der MOB. Rückfahrt: Ab Gsteig mit Postauto. Marschzeit: 3½ Std.

2. Gstaad—Turbach—Reulisenpass—Lenk

Wanderung durch das schöne Turbachtal und über den Reulisenpass nach Lenk. Hinfahrt: Nach Gstaad mit der MOB. Rückfahrt: Ab Lenk. Marschzeit: 4½ Stunden. Abzweigungen: Aus dem Turbachtal nach dem Giffelhorn, von Reulisen nach Hornberg (Höhenwanderung) 1¼ Std., nach St. Stephan 1¼ Std.

3. Kandersteg—Bonderkrinde—Adelboden

Teilstück der oberländischen Passroute. Tages-tour. Hinfahrt: Nach Kandersteg mit BLS. Rückfahrt: Ab Adelboden mit Postauto. Marschzeit: 5 Stunden.

50 000 PS für 400 Passagiere! Der Flugzeugpark der Swissair

—spd— Nach der Ankunft des vierten DC-4 am 7. Mai 1947 ist für die Swissair eine erste Etappe der Nachkriegszeit in der Beschaffung ihrer Verkehrsflugzeuge abgeschlossen.

Die Swissair verfügt nun über total 21 Flugzeuge. Neben drei kleineren Einheiten (mit insgesamt 1276 PS und 18 Passagierplätzen), die für Rund- und Alpenflüge eingesetzt werden,

IM KURSAAL BERN

UNTERHALTUNGSORCHESTER

René Schmassmann

in seiner besten Besetzung

stehen jetzt für den Linienverkehr zur Verfügung: 2 Douglas DC-2 mit je 14 Passagierplätzen, 6 Douglas DC-3 mit je 21 Passagierplätzen, 4 Douglas C-47 B mit je 21 Passagierplätzen, 4 Douglas DC-4 mit je 44 Passagierplätzen, 2 Douglas C-47 B für je 3 Tonnen Fracht. Diese Douglas-Flugzeuge entwickeln zusammen eine Motorenstärke von 54 080 PS. Ohne die beiden Frachtmaschinen mitzurechnen, (die zusammen über 4800 PS und 40 Kubikmeter Laderaum verfügen), donnern die 40 Motoren im Einsatz für die vorhandenen 414 Passagierplätze mit einer Gesamtstärke von 49 280 PS; das macht pro Passagierplatz 119 PS.

Interessant ist die Feststellung, dass die Swissair für ihren Linienverkehr nun lauter Douglas-Flugzeuge zur Verfügung hat, von deren Type DC-2 sie erstmals im Jahre 1935 drei Stück einsetzte.

Schnyder
Produkte
schonen
die Wäsche

SOBI
BLEICHSODA
SODER BLANCHIR

Bienna
SELBSTTÄTIGES WASCHMITTEL
LESSIVE AUTOMATIQUE

Hellin
SPÜL- UND WEISSMITTEL
Weisse Wäsche
ohne zu bleichen
linge blanc
sans blanchiment
RINCE LA LINGE et LA PEND BLANC

SCHNYDER
Leuwig

Seifenfabrik Schnyder, Biel

Couchen- Fenster

in Dählenholz
mit kittloser Verglasung
mit oder ohne
Glaslieferung

Grösse:
100 × 150 cm
90 × 150 cm
dazu

Couchen- Kasten

Günstige Preise
Bei grösseren Bezügen
Preismässigung

AG. für Holzindustrie
Gömligen
Telephon 4 24 44



Muggli

BERN · HIRSCHENGRABEN 10
TEL. 2.23.33



um auch für die Kinder ein paar ruhige Augenblicke frei zu bekommen, ist heute für die vielbeschäftigte Hausfrau nicht leicht. Da kommen ihr Maggi's Produkte immer wieder zu Hilfe: sie nehmen die zeitraubende Zurüstungsarbeit ab, verkürzen die Kochzeit und erleichtern die Zubereitung vieler Gerichte.

MAGGI'S PRODUKTE

die Helfer der Hausfrau.

11/347